

Datum: 07.03.2024

Pressemitteilung

Zumeldung zur Suchtprävention an Schulen

Am Donnerstag, 07. März 2024, haben der Paritätische Wohlfahrtsverband Baden-Württemberg und der Baden-Württembergische Landesverband für Prävention und Rehabilitation (bwlv) das Land dazu aufgefordert, Mittel für die Suchtprävention zur Verfügung zu stellen.

Eine Legalisierung des Cannabiskonsums für Personen ab 18 Jahren bereits zum 01. April 2024 kommt zu schnell und ist nicht zu Ende gedacht.

Die Experten sind sich weitgehend einig, dass ein Konsum von jungen Erwachsenen unter 25 Jahren zu nachhaltigen Schädigungen führen kann. Es ist mittelfristig ein Mehrbedarf an psychotherapeutischen Hilfen zu erwarten. Angebote, die schon jetzt mehr als ausgelastet sind.

Für Kinder und Jugendliche sind Schutzmaßnahmen, wie z.B. Abstandsgebote von Schulen und Kinderspielflächen vorgesehen, die kaum eingehalten, geschweige denn kontrolliert werden können.

„Umso wichtiger ist es, die bewährte Präventionsarbeit der Suchtberatungsstellen vor Ort abzusichern. Diese kann nicht durch zentrale Programme des Bundes ersetzt werden.“ betont Landrat Dr. Ulrich Fiedler. Der Landkreis Reutlingen schließt sich deshalb gerne der Initiative der Suchtberatungsstellen an.

Verteiler: Lokale Medien, Gemeindeboten

Ihre Pressestelle

Telefon: 07121 480-1017

Fax: 07121 480-1804

E-Mail: presse@kreis-reutlingen.de